

„Dorfpapst“ Prof. Henkel spricht in Elspe

Lösungen für die Zukunft

Elspe. Die Arge Elspe startet am Donnerstag, 8. März, mit einem Vortrag ins Jubiläumsjahr zum 50-jährigen Bestehen des Vereins. Mit Prof. Dr. Gerhard Henkel kommt ein ausgewiesener Kenner und Befürworter des Lebens auf dem Lande nach Elspe.

Der aus Wünnenberg stammende und in der Szene als „Dorfpapst“ bekannte Geograph und frühere Professor an der Uni Duisburg-Essen befasst sich seit Jahrzehnten mit der historischen und aktuellen Entwicklung des ländlichen Raums. In zahlreichen Publikationen und Vorträgen hat er sich mit der Liebe zum Dorf und der Faszination des Dorflebens beschäftigt.

Vorschläge und Beispiele

Doch bei aller Landlust (mehr als die Hälfte der Deutschen lebt auf dem Land) befinden sich viele Dörfer in einer Existenzkrise. Arbeitsplätze, Schulen, Gasthöfe, Banken und Geschäfte verschwinden, Gebäude stehen leer. Die Jungen wandern ab, die Älteren bleiben zurück.

Doch der Autor und Referent hält nichts von solcher Resignation. Als Verfasser mehrerer Standardwerke zur Dorf- und Landentwicklung appelliert er nicht nur an die Entscheider in den Zentralen, sondern vor allem an Lokalpolitiker und Dorfbewohner und liefert zahlreiche Vorschläge und Beispiele für Strategien und Verbesserungen.

Prof. Henkel wird ab 19 Uhr in der Schützenhalle zu diesem Thema Ideen und Lösungsansätze präsentieren. Im Anschluss an seinen Vortrag besteht die Möglichkeit mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen. Neben Prof. Henkel sind unter anderem Bürgermeister Stefan Hundt und Albert Schneider von der Dorfgemeinschaft Oberveischede als Podiumsteilnehmer eingeladen.

Prof. Dr. Gerhard Henkel wird bei der Veranstaltung auch einige seiner Bücher vorstellen.

Die ARGE Elspe lädt alle an der Zukunft ihrer Dörfer interessierten Bewohner sowie die Heimat-, Dorf- und Verkehrsvereine aus der Umgebung ein. Der Eintritt ist frei.

© 2016 FUNKE MEDIEN NRW GmbH. Alle Rechte vorbehalten.